

Mehr Kompatibilität für Parkraum-Management, Verkehrs- und Umweltdatenüberwachung

TALQ Konsortium veröffentlicht Version 2.4.0 des Smart-City-Protokolls

PISCATAWAY, NJ, USA, February 17, 2022 /EINPresswire.com/ -- Das TALQ-

Konsortium, Erfinder [des Smart-City-Protokolls](#), dem globalen OpenAPI-

Schnittstellenstandard für Smart-City-

Gerätenetzwerke, hat eine neue

Version des Protokolls vorgestellt. Mit

der Veröffentlichung der Spezifikation

2.4.0 wird die Weiterentwicklung des

Softwareprotokolls fortgesetzt.

Mehrere neue Anwendungsprofile, wie

Umweltdatenüberwachung, Smart

Parking und Verkehrsmanagement,

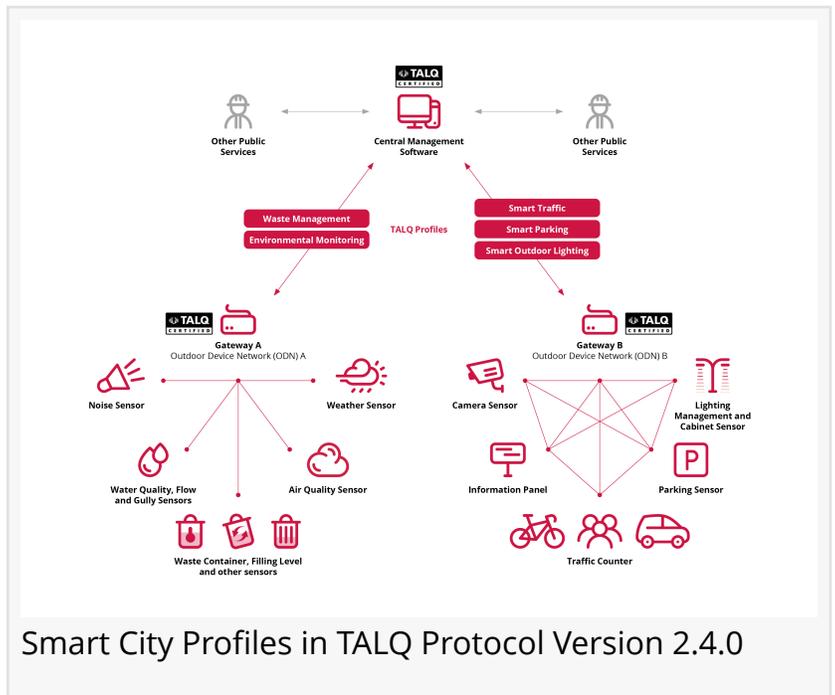
wurden integriert. Das neue TALQ-

Protokoll 2.4.0 (inklusive Datenmodell und API-Definitionen) ist öffentlich und kostenlos auf

GitHub verfügbar. Alle Aktualisierungen und Erweiterungen zielen darauf ab, die

Interoperabilität verschiedener Systeme zu ermöglichen und damit Investitionsentscheidungen

für ‚smarte‘ Städte und Kommunen zu erleichtern.



Das TALQ Konsortium hat die neueste Protokollversion 2.4.0 auf GitHub eingestellt, um sie der weltweiten Smart-City-Community zugänglich zu machen. Die neue Version enthält drei zusätzliche Smart-City-Profile, welche von den [TALQ-Mitgliedsunternehmen](#) ausgewählt und priorisiert wurden. Die TALQ-Spezifikation enthält nun auch Anwendungsprofile für Umweltdaten- und Verkehrsüberwachung sowie intelligentes Parkraum-Management.

Moderne Mobilität und Nachhaltigkeit in Smart Cities

Was den Bereich der Umweltdatenerfassung betrifft, ermöglichen die neuen Profilfunktionen Integratoren die Modellierung ihrer individuellen Lösungen zur Überwachung von Lärm, atmosphärischen Werten, Wind, Niederschlag, Solarstrahlung, Bewölkung, Fließgeschwindigkeit, Wasserqualität, Gasemissionen und anderen Werten. Andere, bereits vorhandene Funktionen

innerhalb des Protokolls wie beispielsweise die Feinstaubfassung, wurden verbessert, indem sie um weitere Eigenschaften erweitert wurden. Damit ist die neue Version 2.4.0 ein großer Schritt vorwärts auf dem Weg, den Umweltschutz und den Nachhaltigkeitsgedanken in intelligenten Städten zu intensivieren.

Im Zusammenhang mit den neuen Verkehrsüberwachungs- und Parkraum-Management-Profilen bietet das TALQ-Protokoll jetzt nicht nur zusätzliche Funktionen zur Messung der Verkehrsdichte und der Parkplatzbelegung über Sensoren und Kameras, sondern auch die Möglichkeiten zur Ansteuerung von Informationstafeln für Verkehrsteilnehmer.

Die kontinuierliche Erweiterung und Weiterentwicklung der Spezifikation stellt sicher, dass alle wichtigen Aspekte unterschiedlicher Smart-City-Applikationen abgedeckt und miteinbezogen werden. Durch den Einsatz von [TALQ-zertifizierten Smart-City-Anwendungen](#) vermeiden Städte die Bindung an einen einzelnen Anbieter und können sich auf die Interoperabilität von Systemen verschiedener Hersteller verlassen.

Eva Jubitz

TALQ Consortium

+1 732-465-5817

[email us here](#)

Visit us on social media:

[LinkedIn](#)

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/563374074>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2022 IPD Group, Inc. All Right Reserved.